



Projekt SPICE: Ungenutztes unternehmerisches Potenzial realisieren

Es ist kalt, es regnet, ich befinde mich auf dem Campus der Hochschule Flensburg. Graues Wetter ist kein ungewöhnlicher Anblick in der alten, schönen Stadt am Ende der Flensburger Förde, direkt an der dänischen Grenze. Dennoch gibt es für die Einwohner Grund, sich zu freuen. Die Stadt, berühmt für den hervorragenden Rum und das ausgezeichnete Bier, hatte über Jahre hinweg wirtschaftlichen Stillstand erlebt, doch jetzt boomt die alte Kolonialstadt wieder.

Eine neue Generation Unternehmer und Unternehmerinnen haben Flensburg als geeigneten Standort für Startups in Deutschland berühmt gemacht. Schon längst haben überregionale Medien die Unternehmensmentalität der Norddeutschen entdeckt: „Die neue Start-up-Schmiede des Nordens“ titelt Das Handelsblatt Flensburg in einem groß angelegten Artikel und räumt der Stadt einen der ersten Plätze im bekannten Zukunftsatlas der traditionsreichen Wirtschaftszeitung ein. Diese Platzierung nutzt das Projekt SPICE als Grundlage für seine Aktivitäten. [Lesen Sie mehr über SPICE.](#)

Ergebnisse der Interreg-Ausschusssitzung in Sorø am 14. Dezember 2016

Die fünfte Sitzung des Interreg-Ausschusses fand in Sorø am 14. Dezember 2016 statt. Wie bereits im vorherigen Newsletter berichtet wurde, hat der Ausschuss 12 Projekte bewilligt. Damit ist die Anzahl der genehmigten Interreg-Projekte auf 34 gestiegen. Darüber hinaus beschäftigte sich der Ausschuss mit einer Reihe von weiteren wichtigen Themen, über die Sie auf [unserer Homepage](#) mehr lesen können.



Die nächste Antragsfrist ist am 19. Juni 2017:

Die nächste Antragsfrist zur Förderung eines neuen Interreg-Projektes ist der 19. Juni 2017.

Es ist wichtig, dass Sie früh in Ihrer Ideenentwicklungsphase Ihres Projekts das [Interreg-Sekretariat](#) kontaktieren, um eine gezielte Beratung zu erhalten.

Von Seiten der Verwaltung möchten wir Ihnen gerne einige hilfreiche Tipps mit auf den Weg geben. Diese finden Sie [hier](#).

Die Frist für das Einreichen von Auszahlungsanträgen ist der 15. Februar 2017

Bitte denken Sie daran, alle Dokumente für das kommende Berichtswesen zusammenzutragen. Auf unserer [Homepage](#) finden Sie die aktuellen Formulare für den Jahresbericht, den Auszahlungsantrag samt Rechnungsabschlüssen und Prüfertestate. Außerdem können Sie dort hilfreiche FACT Sheets zum Berichtswesen lesen.

[Zu den Dokumenten.](#)



Vom Randgebiet ins Zentrum

Die ländlichen Räume werden auf beiden Seiten der deutsch-dänischen Grenze oftmals als „Problemregionen“ aufgefasst, sowohl in Bezug auf die wirtschaftliche als auch soziale Entwicklung. Dies ist eine Herausforderung, auf die das Interreg-Projekt Benefit4Regions aufmerksam ist und aktiv entgegenwirken möchte.

Bei der Auftaktveranstaltung am 24. Januar 2017 trafen sich ca. 80 deutsche und dänische Repräsentanten aus der Politik, Wirtschaft und den Organisationen der ländlichen Räume um sich gegenseitig zu inspirieren, wie diese Aufgabe gemeistert werden kann und wie man voneinander lernen kann.

[Lesen Sie mehr über die Auftaktveranstaltung von Benefit4Regions.](#)

12 neue Mitglieder in der Interreg-Familie

Am 14.12.2016 hat der Interreg-Ausschuss 12 neue grenzüberschreitende Projekte mit einer Förderung von über 15 Millionen Euro genehmigt.

Durch die neuen Projekte wird Interreg Deutschland-Danmark in den kommenden Jahren unter anderem deutlich die grundlegenden Voraussetzungen für innovative und wettbewerbsfähige Produktion im Programmgebiet verbessern, die Versorgung von Bürgerinnen und Bürgern in Notlagen sichern und den grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt weiter ausbauen.

[Sie können mehr über die einzelnen Projekte aus unserer Homepage lesen.](#)

Pressespiegel

Ausgewählte Artikel aus dem vergangenen Monat:

[Deutsch-dänische Forschung: Gedruckte Sonnenenergie](#)

[Formand: projekterne styrker samarbejdet](#)

[Danmark og Tyskland samarbejder om at udvikle yderområder](#)

[Tre millioner til at styrke nabohjælpen](#)

[Forskerne jager langtidsholdbare plast-solceller](#)

[Grænseløs førstehjælp for knap syv millioner kroner](#)

Interreg-sekretariat

Flensborgvej 26a
DK-6340 Kruså
Telefon +45 7663 8230
Mail: info@interreg5a.eu

Verwaltungsbehörde

Fleethörn 29-31
D-24103 Kiel
Fon +49 431 9905 3323
Mail: interreg5a@ib-sh.de